



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **10 Jahre Werte-Multiplikatoren an Bayerns Schulen: Kultusstaatssekretärin Carolina Trautner bei Jubiläumsveranstaltung**

10 Jahre Werte-Multiplikatoren an Bayerns Schulen: Kultusstaatssekretärin Carolina Trautner bei Jubiläumsveranstaltung

6. November 2018

„Erfolgreiche Werte-Initiative mit frischen Akzenten und neuen Projekten für die Zukunft“

TUTZING/MÜNCHEN. „Schulen in ganz Bayern haben in den letzten zehn Jahren zahlreiche Projekte zur Werteerziehung auf die Beine gestellt und so auf diese Weise die Entwicklung junger Menschen zu starken Persönlichkeiten unterstützt. Unsere engagierten Lehrkräfte leisten in der Werteerziehung nicht zuletzt einen wichtigen Beitrag für gegenseitigen Respekt und Demokratie in unserem Land“, betonte Kultusstaatssekretärin Carolina Trautner heute im Rahmen der Jubiläumsveranstaltung „Werte in pluralistischen Gesellschaften“ an der Akademie für Politische Bildung in Tutzing. Anlass war das 10-jährige Bestehen der Werte-Multiplikatoren. Insgesamt 120 Lehrkräfte haben sich seit dem Jahr 2007 als Experten der Werteerziehung qualifiziert. Sie unterstützen Schulen in ganz Bayern dabei, Werte nachhaltig in der Schulentwicklung und im Schulleben zu verankern. Staatssekretärin Trautner dankte den Werte-Multiplikatoren für ihren vorbildlichen Einsatz an den Schulen vor Ort und überreichte ihnen als äußeres Zeichen der Anerkennung eine Urkunde.

Trautner betonte: „Mit unserer Initiative ‚Werte machen Schule‘ wollen wir die Wertebildung an den bayerischen Schulen mit neuen Akzenten und Projekten weiterentwickeln. Unser Ziel ist es, dass sich junge Menschen aktiv für ein respektvolles und verantwortungsvolles Miteinander in unserer Gesellschaft engagieren.“

Initiative „Werte machen Schule“ und jugendliche Werte-Botschafter

Wertebildung ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Im Mittelpunkt der neuen Initiative „Werte machen Schule“ stehen die Schülerinnen und Schüler. Sie gestalten – unterstützt von der gesamten Schulfamilie sowie externen Partnern wie Elternverbänden, Jugendorganisation oder Religionsgemeinschaften – die Wertebildung an den Schulen aktiv mit und bestimmen die Themen, die ihnen am Herzen liegen. Dazu werden jährlich neue Schwerpunkte gesetzt. Im Schuljahr 2018/2019 geht es um „Wertebildung 4.0“, also Wertebildung in der digitalen Welt.

Ab dem Frühjahr 2019 werden Schülerinnen und Schüler zu Werte-Botschafterinnen und -Botschaftern ausgebildet. Sie erwerben in ihrer Ausbildung Basiskompetenzen zur Wertebildung, zur Kommunikationsfähigkeit und zur Teamführung. Gemeinsam gestalten sie schülerorientierte Module zur Wertebildung z. B. für Projektstage und -wochen, Schulfeste und zur Schulung der Klassensprecherinnen und -sprecher an den bayerischen Schulen. Unterstützung erhalten sie dabei von verdienten Werte-Multiplikatoren.

Fotos von der Festveranstaltung finden Sie ab 7. November 2018 ab ca. 14.00 Uhr kostenfrei zum Download unter <https://www.km.bayern.de/ministerium/staatssekretaerin-fuer-unterricht-und-kultus/pressebilder-zum-download.html>.
Elena Schedlbauer, Stellv. Pressesprecherin, 089 – 2186 2024

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

